

<b>Sitzungsvorlage</b>	<b>Vorlage- Nr:</b> VO/2012/0346-61	
Federführend: 61 Stadtplanungsamt	Status: öffentlich	
Beteiligt:	Aktenzeichen: Datum: 27.07.2012 Referent: Ilk Michael Amtsleiter: Lang Harald Sachbearbeiter: Krause Marie-Luise	
<b>Flächennutzungsplan-Änderungsverfahren für das Gebiet südwestlich der Josef-Kindshoven-Straße</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
07.11.2012	Bau- und Werksenat	Entscheidung

- Bericht über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
- Bericht über die Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
- Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Beschluss über die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

## **I. Sitzungsvortrag:**

### **1. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Gemäß Beschluss des Bau- und Werksenates vom 18.04.2012 wurde zum Flächennutzungsplan-Änderungskonzept in der Fassung vom 18.04.2012 die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in Form eines Aushanges mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung im Zeitraum vom 07.05. bis 29.05.2012 durchgeführt, gleichzeitig wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beteiligt.

Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange eingegangenen Schreiben beinhalten Anregungen zum Flächennutzungsplan-Änderungsverfahren sowie zum Bebauungsplanverfahren Nr. 307 i. Die Behandlung der eingegangenen Anregungen (s. Anlage) erfolgt daher für beide parallel durchgeführten Verfahren (Flächennutzungsplan-Änderung und Bebauungsplanverfahren Nr. 307 i) gleichermaßen.

### **2. Änderungen und Ergänzungen**

Die Planung selbst bleibt unverändert.

### **3. Behandlung der Anregungen**

Es gingen folgende Zuschriften ein:

#### **3.1 Öffentlichkeit**

3.1.1 Bürger A  
Siechenstraße  
96052 Bamberg mit Schreiben vom 21.05.2012

3.1.2 Bürger B  
Heiliggrabstraße  
96052 Bamberg mit Schreiben vom 19.05.2012

#### **3.2 Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange**

3.2.1 Amt für Umwelt-, Brand- und  
Katastrophenschutz, Stadt Bamberg  
- Naturschutz  
- Immissionsschutz mit Schreiben vom 04.06.2012

3.2.2 Fachbereich Baurecht, Stadt Bamberg  
- Erschließung mit Schreiben vom 16.05.2012

3.2.3. EBB Versorgungs- und Baubetrieb  
Stadt Bamberg  
- Kanalisation mit Schreiben vom 25.05.2012

3.2.4 EBB Versorgungs- und Baubetrieb  
Stadt Bamberg  
- Straßenbau mit Schreiben vom 04.06.2012

3.2.5 Regierung von Oberfranken  
Fr. Tiedemann (Ihr Zeichen: 24-8291k)  
Postfach 11 01 65  
95420 Bayreuth mit Schreiben vom 12.06.2012

3.2.6 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege  
- Ref. G23 (Ihr Zeichen: P-2012-1985-1\_S2)  
Schloss Seehof  
96117 Memmelsdorf mit Schreiben vom 14.05.2012

3.2.7 Kabel Deutschland Vertrieb + Service GmbH  
Garmischer Straße 19 - 21  
81373 München mit Schreiben vom 08.05.2012

3.2.8 Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Herrn Herrmann, Dezernat Z/AF mit Schreiben vom 25.05.2012

3.2.9 Bauordnungsamt /Denkmalpflege  
Stadt Bamberg mit Schreiben vom 09.05.2012

3.2.10 PLEdoc GmbH  
Herrn Bernd Schernberg  
Postfach 12 02 55  
45312 Essen mit Schreiben vom 10.05.2012

- 3.2.11 E.ON Bayern AG  
Herr Prath  
Hallstadter Straße 119  
96052 Bamberg mit Schreiben vom 08.05.2012
- 3.2.12 Deutsche Telekom Technik GmbH  
Herr Pülz  
Memmelsdorfer Straße 209a  
96052 Bamberg mit Schreiben vom 16.05.2012
- 3.2.13 Wirtschaftsförderung  
Stadt Bamberg mit Schreiben vom 08.05.2012
- 3.2.14 Stadtwerke Bamberg  
Ihr Zeichen: 611-rv mit Schreiben vom 22.05.2012
- 3.2.15 Gesundheitsamt Bamberg  
Herr Habermann mit Telefonat vom 31.05.2012
- 3.2.16 E:ON Netz GmbH  
Herr Seelmann  
Luitpoldstraße 51  
96052 Bamberg mit Schreiben vom 23.05.2012

Die Behandlung der eingegangenen Anregungen erfolgt in tabellarischer Form im Anhang.

## II. Beschlussvorschlag

1. Der Bau- und Werkssenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werkssenat billigt die im Sitzungsvortrag vorgeschlagene Behandlung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB.
3. Der Bau- und Werkssenat billigt die im Sitzungsvortrag vorgeschlagene Behandlung der Anregungen aus der Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.
4. Der Bau- und Werkssenat beauftragt das Baureferat, den Änderungsentwurf des Flächennutzungsplanes vom 18.04.2012 sowie zum Entwurf der Begründung vom 18.04.2012 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
5. Der Bau- und Werkssenat beauftragt das Baureferat, zum Änderungsentwurf des Flächennutzungsplanes vom 18.04.2012 sowie zum Entwurf der Begründung vom 18.04.2012 die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB einzuholen.

## III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

<b>x</b>	<b>1.</b>	keine Kosten
	<b>2.</b>	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	<b>3.</b>	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	<b>4.</b>	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

**Anlage/n:**

Tabelle der eingegangenen Anregungen

Bamberg,  
Baureferat

(Michael Ilk)  
Baureferent

Stadtplanungsamt: .....  
(Harald Lang)

.....  
(Marie-Luise Krause)

**Verteiler:**